

Richtiges Motoröl w123 230 CE

Post by "W123-CE" of May 14th 2020, 4:10 pm

Hallo,

Möchte kommendes Wochenende von meinem w123 230 CE das Motoröl wechseln. Spricht was gegen 15 W 40?

Bzw. Welches nutzt ihr ?

Besten Dank

Hias

Post by "Insulaner" of May 14th 2020, 4:45 pm

Hallo Hias,

Du kannst jedes der von Mercedes für Dein Auto freigegebenen Öle verwenden. Diese werden in s.g Betriebsstoffvorschriften (BeVo) veröffentlicht. Ich bin mir nicht sicher welche für Dein Auto gilt (228.0 oder 229.1?).

Da Du gefragt hast: Ich kippe immer das Zeug vom Lidl rein.

Viele Grüße,

Hagen

p.s.: schon lange keinen Öl-Fred mehr gehabt 😊

.

Post by “WolfBonitz” of May 14th 2020, 4:48 pm

Ist eigentlich auch noch ein bisschen früh für Bier und Chips ... 👍

Post by “T-Modell” of May 14th 2020, 5:22 pm

[Quote from WolfBonitz](#)

Ist eigentlich auch noch ein bisschen früh für Bier und Chips ... 👍

Irgendwo auf der Welt ist immer 5 Uhr nachmittags 😊

Post by “Insulaner” of May 14th 2020, 5:54 pm

Hallo Hias,

hier noch ein Link: [Betriebsstoffvorschriften](#)

Die BeVos sind einfach Listen der geprüften und für brauchbar befundenen Stoffe. Es gibt doch erhebliche Preisunterschiede aber solange Mercedes das Öl für gut befunden hat kann man es bedenkenlos nehmen. Wichtiger als teures Öl sind meiner Meinung nach Einhaltung der

Wechselintervalle. Und Viskosität 15W40 passt für Ganzjahresbetrieb.

@Wolf, Thomas: plöpp.... lunk lunk lunk knister.... knirsch knirsch knirsch lunk lunk lunk

Viele Grüße,

Hagen

.

Post by “Wuff_6.3” of May 14th 2020, 5:59 pm

10W40 oder 15W40, wie schon gesagt. Einfache Sorte wie Castrol 😊 GTX oder so reicht.

Ich hab gerade n 20 Liter Fass von Mannol gekauft. Das tut.

Und wichtiger als das Öl sind die zeitigen Ölwechsel.

VG Tom

Post by “TomB” of May 14th 2020, 6:20 pm

Oh schön, ein Ölthema...

Mein 230 CE bekommt seit 30 Jahren 10W 40 von Liqui Moly. Früher mit MOS2 aber seit geraumer Zeit das normale 10W40.

Grüße

Tom

Post by “Insulaner” of May 14th 2020, 6:23 pm

lunk lunk lunk knister knister knirsch knirsch knirsch

Post by “Wuff_6.3” of May 14th 2020, 7:05 pm

[Quote from Insulaner](#)

lunk lunk lunk knister knister knirsch knirsch knirsch



Post by “WolfBonitz” of May 14th 2020, 7:17 pm

Also ich hab jetzt bei der C-Klasse auf Weltraumöl beim Wechsel bestanden, schließlich will ich mit der Füllung wenigstens entfernungsmäßig zum Mond und zurück.

Und wehe der Werkstatt, wenn das nicht hinhaut ...

Gluck, gluck ...

Post by “Insulaner” of May 14th 2020, 9:06 pm

Also Entfernung (nicht Strecke !) zum Mond und zurück ist so ziemlich genau 0km. So lange wird das Öl hoffentlich halten.

[Quote from WolfBonitz](#)

Gluck, gluck ...

Sind Dir die Chips ausgegangen? 😊

p.s.: spätestens hier merkt der Themenstarter dass das Thema Öl besser im Cybercafe aufgehoben ist.

p.p.s: kann man das nicht mit einem Script automatisieren? if thread_contents("Öl") == TRUE then thread_move_to_section("[Cybercafé Benz](#)")

Post by “Stefan300TD” of May 14th 2020, 9:30 pm

Ja ja ihr Großkotze, jeder hat mal klein angefangen. 😈

Dazu gehört auch die Frage nach der Ölsorte.



Gruß

stefan

Post by “Obelix” of May 14th 2020, 9:44 pm

...mit einem Blick in die Betriebsanleitung könnte man sich die Frage selbst beantworten, dazu gibt es sie ja !

Post by “Stefan300TD” of May 14th 2020, 9:47 pm

[Quote from Obelix](#)

...mit einem Blick in die Betriebsanleitung könnte man sich die Frage selbst beantworten, dazu gibt es sie ja !

Dann bräuchten wir aber auch kein Forum mehr...kurzer Hinweis auf RTFM und gut ist...😄

Gruß

stefan

Post by “bacigalupo” of May 14th 2020, 10:28 pm

10W40 geht eigentlich immer, 15W40 ist heute eher was für inkontinente, weil kompressionsarme /8 Diesel

Post by “W123-CE” of May 15th 2020, 10:31 am

oh man... 😊 hab mich wohl als blutigen Anfänger geoutet... 😎

Hab jetzt übrigens 10 W 40....

Vielen Dank

Euer Anfänger Hias

Post by “Insulaner” of May 15th 2020, 10:42 am

[Quote from W123-CE](#)

oh man... 😊 hab mich wohl als blutigen Anfänger geoutet... 😎

nee....

es ist nur so dass Öl Freds hier zu halb-religiösen Diskussionen ausarten; jeder hat sein Öl von dem er überzeugt ist..

Besorg' Dir die Betriebsstoff-Vorschriften Nummern für Dein Auto und dann suchst Du Dir eins davon aus und gut ist. Regelmäßig Öl- und Filterwechsel ist fast wichtiger als die Ölsorte. Aufpassen muss man teilweise bei ganz alten Motoren wo sich evtl. die Dichtungen nicht mit synthetischen Ölen vertragen.

Post by “winfried” of May 15th 2020, 12:13 pm

Hallo Hias

hier mal ein Link zur Betriebsanleitung (Betriebsstoffe/Füllmengen)

<https://vdhflipbooks.de/books/...23-200-230E-230CE-250/#89>

Post by “W123-CE” of May 15th 2020, 3:42 pm

Danksche Euch 

Post by “Olli230.6” of May 20th 2020, 12:40 pm

Hallo,

möchte hier keinen neuen Ölthread aufmachen, 15W40 oder 20W50 ist klar.

15w40 war früher immer mineralisch.

Voll-Synthetic wegen Dichtungen am / 8 nicht, hab ich seither gelesen, wenn dann nur ev. zur Motorreinigung kurz danach wieder normal.

Ein Motorenbauer hat mit von teilsynthetic abgeraten wegen Ölschlamm .

Ist mineralisch für / 8 Benziner nun das richtige ?

Danke für Info, Grüße

Post by “Wuff_6.3” of May 20th 2020, 1:56 pm

Mineralisch oder teilsynthetisch geht.

Post by “HaWa” of May 20th 2020, 2:08 pm

Hallo Olli,

viel wichtiger ist die korrekte Montage des Filters im Gehäuse, nicht zu viel und nicht zu wenig Dichtringe.

Lexikon oder Wartungshandbuch lesen.

Gruß HaWA

Post by “MBPonton” of Sep 7th 2020, 5:00 pm

Hallo zusammen,

wo nun bereits der meteorologische Herbst begonnen hat und zumindest gedanklich wieder das Ende der Fahrsaison vor der Türe steht, traue ich mich nun doch eine Frage zu stellen (ohne Bier und Chips): wann wechselt ihr das Öl, ? Vor dem Winter oder erst direkt vor Beginn der nächsten Fahrsaison ?

Gruss

Fred

Post by "Beule" of Sep 7th 2020, 5:19 pm

Ich wechsel ungefähr alle 7.500 km und zeitlich nach Gefühl.

Post by "oldpit" of Sep 7th 2020, 5:32 pm

Nach der reinen Lehre sollte man das Öl wechseln am Ende der Saison. In der Praxis ist das bei mir zumindest nicht machbar. Entweder einmal im Jahr oder nach max. 5000 Kilometer. Kommt halt auf das Fahrzeug an. Ich frage mich auch manchmal, ob das wirklich jährlich sein muss, wenn ich in der Saison weniger als 1000 Kilometer gefahren bin 😞

Gruß Peter

Post by "TomB" of Sep 7th 2020, 9:28 pm

Was für eine Saison? Ich fahre meine Autos rund um das Jahr, klar, im Winter etwas weniger und nur bei salzfreien Straßen. Und der Ölwechsel ist dann dran, wann er fällig ist.

Grüße

Tom

Post by "Insulaner" of Sep 8th 2020, 5:17 am

Hallo Fred,

[Quote from MBPonton](#)

wo nun bereits der meteorologische Herbst begonnen hat und zumindest gedanklich wieder das Ende der Fahrsaison vor der Türe steht, traue ich mich nun doch eine Frage zu stellen (ohne Bier und Chips): wann wechselt ihr das Öl, ? Vor dem Winter oder erst direkt vor Beginn der nächsten Fahrsaison ?

wenn Du sowieso vorhast das Öl zu wechseln dann mach es vor der Winterpause. Mach kaum Sinn dem ganzen Schlunz Zeit zum Ablagern / Absetzen zu geben wenn der Wechsel im Frühjahr fällig wäre.

Da ich wie Tom das ganze Jahr fahre mache ich es nach Fahrtstrecke.

Viele Grüße,

Hagen

krunch,, krunch, krunch, lunk, lunk, lunk... 😊

.

Post by "MBPonton" of Sep 8th 2020, 7:42 am

Herzlichen Dank für die Antworten.

Ich werde dann vor dem Winter wechseln, und ich werde keine Fragen stellen nach Ölsorte und Additiven, schließlich möchte ich ja nicht er Grund sein für eine durch knister, plöpp, krunch, lunk verursachte Gewichtszunahme 😊.

Gruss

Fred

Post by "TomB" of Sep 8th 2020, 8:23 am

Hallo Fred,

wenn ich nicht fahren würde, würde ich es auch vor dem Winter machen, eben auch aus dem Grund den Hagen nannte.

Grüße

Tom

Post by "Insulaner" of Sep 8th 2020, 1:03 pm

[Quote from TomB](#)

wenn ich nicht fahren würde, würde ich es auch vor dem Winter machen, eben auch aus dem Grund den Hagen nannte.

Und noch was: im Frühjahr wenn das Wetter schön wird kannst Du sofort mit frischem Öl losfahren und musst nicht erst anfangen Dir die Finger schmutzig zu machen.

Post by "MBPonton" of Sep 8th 2020, 7:35 pm

[Quote from Insulaner](#)

Und noch was: im Frühjahr wenn das Wetter schön wird kannst Du sofort mit frischem Öl losfahren und musst nicht erst anfangen Dir die Finger schmutzig zu machen.

Oldtimer fahren ohne ölige Finger ist aber irgendwie unnatürlich

Post by “RoterBaron” of Sep 8th 2020, 7:58 pm

Ich habe kürzlich einen Bericht über Lastwagenfahrer in Tadschikistan gesehen. Mal abgesehen davon, dass sie ihre Fahrzeuge für 10T zugelassen, mit 20T beladen, meinte einer der Fahrer er würde seit ca. 600,000 km immer nur Öl nachkippen. Ölwechsel macht man da nicht.

Scheint echt überbewertet zu sein das Thema. 👍

Post by “WolfBonitz” of Sep 9th 2020, 12:42 am

Richtig! Da gab's doch auf ewige Jahre in den Oldtimer Printmedien den Gewerbetreibenden, der diesen Ölzusatz verhökert hat, nie wieder wechseln, Ölfilter bleibt, wo er ist!

Hat er als endlich die Anzeigen aufgegeben? Oder haben ihn die Ölkonzerne zum immerwährenden Schweigen verholten?

Nur so nebenbei, in den Achtzigern wollten wir mal einem 1.2er Kadettmotor hinhelfen, mit Öl wollte er nicht verrecken, ohne Öl hat er noch zwei Kilometer zum Sterben gebraucht, klang dann schon komisch ...

Fazit: So richtig schadet eine Ölfüllung anscheinend doch nicht! 👍

Post by “RoterBaron” of Sep 9th 2020, 10:11 am

Hallo Wolf,

solange er noch klingt dreht er ja noch 😊

Grüße

Post by “WolfBonitz” of Sep 9th 2020, 12:47 pm

Tja, und nach dem Klingen war er fest, hatte dann den Vorteil, dass sich das Schwungrad ohne Gegenhalten abschrauben ließ!

Post by “Wuff_6.3” of Sep 10th 2020, 1:47 pm

[Quote from RoterBaron](#)

er würde seit ca. 600,000 km immer nur Öl nachkippen. Ölwechsel macht man da nicht.

Der olle Truck haut wahrscheinlich soviel Öl an Kolbenringen und Motrodichtungen raus, dass er auf diese Weise sein Öl quasi von selbst wechselt...

Post by “WolfBonitz” of Sep 10th 2020, 11:35 pm

So einen M 110 hatte ich ja auch mal, kein Tankstop, sondern Ölstop ...

Benzinstand kontrollieren, Öl nachkippen, weiter gehts! Hat dann zum Schluss in seiner Verzweiflung noch Wasser dazu gesoffen.

Post by “MBPonton” of Sep 11th 2020, 6:45 am

mein erstes eigenes Fahrzeug - eine alte Ente, 2CV4, 423 ccm, 21 PS. 2-Zyl-Boxermotor - hatte ein ähnliches Verhalten. Der Ölverbrauch war zum Schluss derart heftig, dass ich mit dem nachfüllen kaum nachkam und am Quietschen der Kolben bei Kurvenfahrt erkannte, dass wieder etwas nachgeschüttet werden musste... erstaunlich, in welche Erinnerungen ein an sich einfacher Öl-Thread führen kann.

Gruss

Fred

Post by “winfried” of Sep 11th 2020, 7:38 am

[Quote from WolfBonitz](#)

Hat dann zum Schluss in seiner Verzweiflung noch Wasser dazu gesoffen.

dann musstest Du wengstens kein Öl mehr kaufen, Wasser war ja kostenlos